

GemeindeEcho

Mitte September 2021 bis Ende November 2021

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
& SPORTVEREINIGUNG & ORTSRAT

GROSS ELLERSHAUSEN * HETJERSHAUSEN * KNUTBÜHREN

Unsere Dörfer werden zum Flohmarkt
2021 in Groß Ellershausen !
2022 in Knutbühren ?
2023 Hetjershausen ?

1. Groß Ellershäuser Dorfflohmarkt

Sonntag, 03.10.2021

von

10:00 - 16:00

Teilnahmegebühr: 5€

Infos unter:

0551/20049277 oder
0551/96959

www.dorfflohmarkt.org
info@dorfflohmarkt.org





**Erntedankfest feiern wir am Sonntag, den 3. Oktober 2021,
um 10 Uhr mit einem Gottesdienst möglichst neben der Kirche
in Hetjershausen.**

Aus aktuellem Anlass wird die traditionelle Gabensammlung durch die KonfirmandInnen nicht stattfinden. Gerne nehmen wir Ihre Erntegaben und Spenden am Samstag, den **2. Oktober, zwischen 16 und 17 Uhr** in die Kirche Hetjershausen entgegen.

Die Naturalien werden wir anschließend der Göttinger Tafel zukommen lassen. Geldbeträge können Sie auch überweisen an die Kirchengemeinde Hetjershausen, IBAN DE77 2605 0001 0000 0008 28; Stichwort 4817 Erntedank. Die Eingänge teilen wir zwischen der Göttinger Tafel und dem Mittagstisch St. Michael auf.

Herzlichen Dank für die Unterstützung!



BESTATTUNGSHAUS
RITA HEMPEL

Ihr Partner in allen Bestattungs- und Bestattungsvorsorgefragen

Tag und Nacht dienstbereit Tel.: 0551 - 276 78 88

Am Eikborn 29 • 37079 Göttingen OT Elliehausen



Liebe Leserinnen und Leser,
die Herausforderungen unserer Zeit sind gewaltig. Sie begleiten uns als Einzelne, als Gemeinde und als Gesellschaft auch durch diesen Sommer und Herbst:

Wie stellen wir uns den Veränderungen, die der Klimawandel jetzt so unaufschiebbar und dringend nötig macht ?

Was können wir mit unserer „kleiner Kraft“ tun – angesichts von Hunger und Vertreibung, Flucht und Migration ?

Und schließlich, wie können wir auch weiterhin mit dem Corona-Virus leben, gerne und gut leben?

All das sind ja Themen, die „Kraft brauchen“, denen wir nicht ausweichen können, sondern durch die wir herausgefordert sind, unseren Weg zu suchen und zu finden.

Viele haben es gerade genossen, ein paar Tage Sommerurlaub zu machen.

Manche waren verreist, andere sind zuhause im Garten geblieben.

Aber wir alle haben wohl gespürt, wie gut „die Atempause“ tat oder noch tut:

Luft holen vom Alltag, Urlaubstage genießen, Freunde treffen, (bei niedrigen Inzidenzwerten) das Leben miteinander feiern, ein Eis lecken oder im Biergarten ein kühles Helles trinken, hinausgehen in die Natur, Sport treiben, Kraft schöpfen und miteinander Glauben auftanken.

Haben Sie Ihre Atempausen gefunden? Vielleicht bietet auch diese Ausgabe unseres GemeindeEchos noch hier oder da eine Anregung.

Und wer in diesen Tagen etwas Schönes erlebt hat, eine kleine Geschichte zu erzählen hat, die auch andere schmunzeln lässt oder Kraft gibt, schicke sie uns doch mal zu, vielleicht können wir sie in der nächsten Ausgabe veröffentlichen.

In unserem Kirchen-Gesangbuch heißt es:

Der Sommer spannt die Segel und schmückt sich dem zu Lob, der Lilienfeld und Vögel zu Gleichnissen erhob. Der Botschaft hingegeben stimmt fröhlich mit uns ein: Wie schön ist es, zu leben und Gottes Kind zu sein (EG 641,5).

Vielleicht können wir hier und da einstimmen, sodass wir auch wieder Kraft finden für alle Aufgaben und Herausforderungen,

Ihr Pascal Mislser, Pastor



„Ladyfitness“ und mehr ...

Endlich durften wir nach langer Corona-Pause im Juni wieder offiziell mit unserem „Ladyfitness“-Training montags um 18:30 Uhr auch in der Sporthalle der Mittelbergschule durchstarten. Step Aerobic und Bodyfitness stehen für jede Frau regelmäßig auf unserem Programm. Kräftigung und Ausdauer sowie Koordination werden trainiert.

Wir steigern uns nach langer Pause von Woche zu Woche, und inzwischen sind auch einige neue Gesichter dazu gestoßen. Während der Sommerferien haben wir wegen Schließung der Sporthalle jeden Montag gemeinsam „Walking“ angeboten.

Ab **Montag, den 06.09.21**, geht es jetzt nach den Sommerferien in der Sporthalle der Mittelbergschule wieder los!!!

Kommt gerne vorbei. Ein abwechslungsreiches Funktionsgymnastik-Programm wartet auf euch! Ich freue mich über jede Teilnehmerin, ob mit oder ohne Trainingserfahrung.

Viele Grüße, Eure Manuela Haase





Foto pixabay

Kontaktanzeige

Suche Freund*in für gewisse Stunden (egal ob männlich, weiblich oder divers).

Wenn Du der Generation Y oder Z angehörst, wäre das hilfreich, ist aber nicht Bedingung. Du solltest in der digitalen Welt vertraut sein, vielleicht mit dem Smartphone mal ein paar Clips mit mir drehen oder Tonaufnahmen machen, Sequenzen zu-rechtschneiden und bearbeiten

können, und vertraut damit sein, sie öffentlich zu machen.

Gewünscht sind nur gelegentliche Treffs, bei gegenseitigem Gefallen kann auch eine regelmäßige Beziehung wachsen.

Über eine erste Kontaktaufnahme freut sich die Kirchengemeinde Hetjershausen – näheres unter den bekannten Telefon-Nummern und Mail-Anschriften: 0551-91455 oder kg.hetjershausen@evlka.de.

Andrea Nörenberg

Zahnärztin

Dransfelder Str. 14

37079 Göttingen - Groß Ellershausen

Tel.: 0551 - 97954



- u. a. Ästhetische Zahnbehandlungen
- Individualprophylaxe bei Kindern
- Professionelle Zahnreinigungen
- Hypnosetherapien bei Angstpatienten, Raucherentwöhnung, Allergie- und Tinnitusbehandlung

Yoga

Kurse in der Sportvereinigung

Nach den Sommerferien haben wieder die folgenden Yoga-Kurse begonnen:

Yoga für die 2. Lebenshälfte:

Kundalini-Yoga auf dem Stuhl. Gesünder älter werden – mehr Lebenskraft bis ins hohe Alter. Für Yoga ist man immer jung genug, egal wie alt man ist!

Wann: montags von 16.30 – 18.00 Uhr; Termine: 13.09. – 06.12.21;
Kursleitung: Elisabeth Völkle

Kundalini-Yoga: Präsenz + online via Zoom

Wann: montags von 18.30 – 20.00 Uhr; Termine: 13.09.21 – 06.12.21
Kursleitung: Elisabeth Völkle

Hatha-Yoga Kurs

Wann: mittwochs von 18.00 – 19.30 Uhr; Termine: 08.09.21 – 08.12.21
Kursleitung: Rosemarie von Sydow

Hatha-Yoga Kurs II

Wann: mittwochs von 20.00 – 21.30 Uhr; Termine: 08.09.21 – 08.12.21
Kursleitung: Rosemarie von Sydow

Eine spätere Teilnahme ist nach Rücksprache mit der Kursleiterin möglich! Alle Kurse finden im Sporthaus der Sportvereinigung Groß Ellershausen/Hetjershausen, Hetjershäuser Weg 28 statt.

Die Kursgebühr für Präsenzkurse im Sporthaus beträgt wie gehabt: 6 Euro pro Einheit für Vereinsmitglieder; 8 Euro pro Einheit für Nichtmitglieder. Bei Online-Teilnahme (nur Kundalini-Yoga-Kurs) reduziert sich die Kursgebühr um jeweils 2 Euro pro Einheit. Sofern einzelne Termine nicht wahrgenommen werden können, können diese an den anderen angebotenen Terminen nachgeholt werden.
Anmeldung / Information bei E. Völkle (Tel. 0551-5096612, e.voelkle@t-online.de).

Elisabeth Völkle



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer drei Ortsteile,

seit vielen Jahren geben die Ev.-luth. Kirchengemeinde Hetjershausen, die Sportvereinigung Groß Ellershausen/Hetjershausen und der Ortsrat Groß Ellershausen/Hetjershausen/Knutbühren gemeinsam viermal im Jahr unser „GemeindeEcho“ heraus. Darin berichten wir über vieles, das in unseren Bereichen passiert und angeboten wird, das GemeindeEcho ist ein Mitteilungsblatt an alle.

Nun haben die Herausgeber überlegt, dass daneben auch eine **Resonanz aus der Bürgerschaft** interessant sein kann. Deshalb laden wir Sie alle ein, mit **positiven und konstruktiven Anregungen und Vorschlägen zur Verbesserung unseres Gemeinschaftslebens** in den Ortsteilen auf uns zuzukommen, die wir ggf. im GemeindeEcho weitergeben können.

Schreiben Sie uns per Email unter kg.hetjershausen@evlka.de oder an das Gemeindebüro, In der Wehm 8, 37079 Göttingen. Wir freuen uns auf jede Zuschrift.

Die Redaktion



FotoStube 
Heiko Hornig
Inh. Sebastian Kassner

Wir sind Ihr Fotograf in Göttingen und Umgebung!

***Kommen Sie für Ihre Pass- und Bewerbungsbilder
sowie Portrait-, Familien-, Gruppen-,
Veranstaltungs-, Erotik- und
Hochzeitsaufnahmen zu uns!***

37073 Göttingen - Bühlstr. 38 - Tel. 0551/57878
www.fotostube-hornig.de

info@fotostube-hornig.de

Der Ortsrat hat versucht, den Veranstaltungskalender unserer Ortsteile auf Aktualität hin zu überprüfen, und gibt folgende Informationen – ohne Gewähr – weiter.

September 2021

16.9.21 Ortsrat entfällt, wird **verschoben** auf den 14.10.21

19.9.21 BI-Wandertag, Knutbühren

25.9.21 Heimatverein Groß Ellershausen, Backhausfest **abgesagt**

Oktober 2021

03.10.21 Dorf-Flohmarkt-Initiativ-Gruppe, Dorf-Flohmarkt in Groß Ellershausen

13.10.21 Kontaktgespräch, ev. Gemeindehaus Groß Ellershausen

14.10.21 Ortsrat, Tagungsort noch nicht bekannt

22.10.21 2. Lesung Heimatverein, Groß Ellershausen **entfällt**

23.10.21 VHV Hetjershausen, Kartoffelfest **entfällt**

November 2021

14.11.21 Volkstrauertag, Gottesdienst und Gedenkveranstaltung finden nicht in Knutbühren sondern in Groß Ellershausen statt.



EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
NIEDERSACHSEN

Computerkurse zum Verstehen

Einführung in die Arbeit am PC

20.9. bis 24.9.2021 / Euro 98,00 / 20 Ustd.

E-Mail clever nutzen mit MS Outlook

27.9. bis 29.9. 2021 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Den PC einstellen - optimieren

4.10. bis 6.10.2021 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Textverarbeitung mit Word

11.10. bis 14.10.2021 / Euro 78,00 / 16 Ustd.

Internet - Einführungskurs

18.10. bis 20.10.2021 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Einführung in die Bildbearbeitung (GIMP)

25.10 bis 27.10.2021 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Dateiverwaltung

1.11. bis 3.11.2021 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Fotobücher gestalten und bestellen

8.11. bis 9.11.2021 / Euro 40,00 / 8 Ustd.

Datenspeicherung auf ext. Datenträgern

15.11.2021 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

Fotocollagen und Fotomontagen erstellen

22.11.bis 23.11.2021 / Euro 40,00 / 8 Ustd.

PDF-Dokumente erstellen

29.11.2021 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

Bei Präsenzveranstaltungen richten wir uns nach der Niedersächsischen Corona-Vereinbarung

Online

Zoom - Einführung für Teilnehmende

7.10.2021 und 17.11.2021 / Euro 25,00 /

Weitere Kurse finden Sie auf unserer Homepage

Unterrichtszeiten aller Kurse jeweils von 08:30 bis 11:45 Uhr.

Weitere Informationen unter www.eeb-goettingen.de.

Wir beraten Sie gern persönlich am Telefon (0551-45023) oder eeb.goettingen@evika.de



Fußball für Kinder und Jugendliche

Seit September 2019 bauen wir wieder unsere Jugend-Fußballmannschaft des SV Groß Ellershausen /Hetjershausen auf. Wir haben bereits zwei Mannschaften (G- und F-Jugend) aufbauen können und freuen uns sehr, dass die Kinder Spaß am Fußball haben. Die Spieler*innen konnten bereits Erfahrungen auf Turnieren oder bei Punktspielen sammeln.

Ihr habt Interesse und Spaß am Fußball!? Dann kommt gerne zum Training des SV Groß Ellershausen / Hetjershausen – wir freuen uns auf euch!

Unsere Trainingszeiten an der Sportanlage Hetjershäuser Weg:

G-Jugend: Donnerstag 15:45-16:45 Uhr (Jahrgänge 2015 und jünger)

F-Jugend: Donnerstag 17:00-18:15 Uhr (Jahrgänge 2013 / 2014)

Ansprechpartner: Alessandro Crapanzano, Tel.: 0151/64801450

Weitere Informationen findet Ihr auf der Homepage des SV Groß Ellershausen /Hetjershausen: www.grelli.de/abteilungen/fussball

!!!Und den Aufbau einer eigenen E- Jugend haben wir fest im Blick!!!

Zurzeit kooperieren wir im Jugendfußball ab der E-Jugend mit dem FC Grone. Um die Möglichkeiten einer eigenen E-Jugend auszuloten, findet

am 02.10.2021 von 12:00 Uhr – 13:30 Uhr auf der Sportanlage des SV Groß Ellershausen / Hetjershausen ein Schnuppertag für die Jahrgänge 2011/2012 statt.

Alessandro Crapanzano und Team

Freiwilliges Kirchgeld 2021

Liebe Gemeindemitglieder in Groß Ellershausen, Hetjershausen und Knutbühren!

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie um Ihr freiwilliges Kirchgeld. Im vergangenen Jahr haben wir Spenden in Höhe von 5155 € erhalten. Für diese gewaltige Unterstützung sei allen Spendern und Spenderinnen herzlich gedankt!

Wichtige Aufgabe bleibt, unsere drei schönen Dorfkirchen und beide Gemeindehäuser zu erhalten. Folgende Maßnahmen sind in diesem Jahr geplant:

Hetjershausen: In der Kirche sind zwei Läutewerke der Glockenanlage defekt und müssen für ca. 4000 € dringend erneuert werden. Für die begonnene Sanierung des Turms und des Daches sind wir allerdings auf die Unterstützung der Landeskirche angewiesen und hoffen, dass die Arbeiten in diesem Jahr fortgesetzt werden können.

Groß Ellershausen: Die Fenster der Kirche müssen gestrichen werden.

Knutbühren: Die Bekämpfung des Holzwurmbefalls muss fortgesetzt werden. Für Sanierungsarbeiten am Außenmauerwerk mit Naturstein ist über die nächsten Jahre ein Eigenkapital anzusparen.

Wir freuen uns, wenn Sie auch in diesem Jahr unsere Projekte fördern. Ihr freiwilliges Kirchgeld – in welcher Höhe auch immer – können Sie mit beiliegendem Überweisungsvordruck bei jeder Bank oder Sparkasse einzahlen oder überweisen. Bis 300,00 € gilt Ihr Beleg gegenüber dem Finanzamt als Spendenbescheinigung. Konto: Kirchenkreisamt Göttingen-Münden, Sparkasse Göttingen, Konto: IBAN DE77 2605 0001 0000 0008 28, Verwendungszweck: 4817 KG Hetjershausen – Freiwilliges Kirchgeld 2021. Natürlich können Sie auch Ihren Betrag im Gemeindebüro einzahlen. Eine Spendenquittung stellen wir gerne aus.

Mit herzlichem Dank für Ihre Unterstützung und mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Reparon
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Pascal Misler
Pastor

Eberhard Ludewig
Baubeauftragte des Kirchenvorstandes

Andreas Sist



Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf die positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de Tel. 0561 9330-9330



Positive Energie aus der Mitte



Unsere Dörfer werden zum Flohmarkt
2021 in Groß Ellershausen !
2022 in Knutbühren ?
2023 Hetjershausen?

1. Groß Ellershäuser Dorfflohmarkt

Sonntag, 03.10.2021
von
10:00 - 16:00



Anmeldung und
Infos auf der
Rückseite oder 
www.dorfflohmarkt.org

Infos für Teilnehmende

Für Teilnehmende aus Hetjershausen und Knutbühren werden zentrale Plätze am Festplatz gestellt.

- ➔ Teilnehmende aus **Groß Ellershausen** verkaufen auf ihren Grundstücken.
- ➔ **KEIN** Verkauf von Neuware.
- ➔ **KEIN** gewerblicher Verkauf.
- ➔ **KEIN** Verkauf von leicht verderblichen Lebensmitteln.
- ➔ **GÜLTIGE** Kontakt- und Hygieneregeln beachten.
- ➔ **5€** Teilnahmegebühr sammeln wir am Veranstaltungstag ein.



Selbst gebackene **Kuchen** sowie kalte und warme **Getränke** bieten wir bei der Feuerwehr,
An der Flöthe 12, 37079 Göttingen an.

Mit der Teilnahmegebühr und den Einnahmen aus dem Kuchenverkauf finanzieren wir die entstandenen Kosten.

Der überschüssige Gewinn kommt der Kinder- und Jugendarbeit zugute.

Abtrennen und abgeben oder online anmelden



Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Wir / Ich komme aus
Hetjershausen oder Knutbühren

Ich spende einen Kuchen

Anmelden und Infos bei:
Uta und Fabian Böhrnsen
In der Straut 8
37079 Göttingen
Tel. 0551/20049277
oder H. von der Heide
Tel. 0551/96959

oder online:
www.dorfflohmarkt.org
info@dorfflohmarkt.org

Mut kannst Du trainieren, Schritt für Schritt.

Mut ist ganz persönlich.

*Möchtest Du mutiger werden?
Ich mache Dich mutiger.*

Meine Mutlerin - Angebote:

Erste Hilfe - Mut Gespräch

In einer Akut-Situation individuelle,
exklusive Mut-Tipps

Vier Monate - Mut Training

8 Mut-Trainings Gespräche á 80 Min

Lang Zeit - Mut Reise

Mut-Gespräche über einen individuell
gewünschten Zeitraum


DIE MUTLERIN



MutProjekt - Sei #MutLäuferIn

Mutig in Deinem Tempo. Jeder Schritt für einen guten Zweck.
Für ein gemeinnütziges Projekt Deiner Wahl.

Sei mutig - melde Dich an.

www.die-mutlerin.de

Die Orstbürgermeisterin informiert, ...

...dass wir aus gegebenem Anlass auf die Ortsteils-Satzung für unsere Ortsteile hinweisen. In unseren Ortsteilssatzungen werden u.a. auch bestimmte Pflichten der Bürgerinnen und Bürger abgedruckt, z.B. das Säubern von an das Grundstück angrenzenden Böschungen, Gossen usw.. Hiermit wird an die Einhaltung der Bestimmungen erinnert.

... dass die alte Schwengelpumpe vom Thie in Groß Ellershausen wiederkehrt: Von vielen schmerzlich vermisst, wird die schon länger abgebaute defekte Schwengelpumpe definitiv nach Aussage der entsprechenden Abteilung der Stadtverwaltung zwischen dem 13. und 17.9. wieder aufgestellt. Im Moment wird sie „sand-gestrahlt“. Ob sie repariert werden kann, ist noch immer nicht geklärt. Auf alle Fälle kehrt sie zwischen dem 13. und 17.9. an ihren angestammten Platz am Brunnen wieder zurück auf einer erneuerten Abdeckung des Brunnens.

... dass es eine eher betrübliche Neuigkeit gibt: Die Deutsche Post hat mitgeteilt, dass ihre Filiale im Kaufpark mit Ablauf des 31.10.21 geschlossen wird. Eine neue Filiale soll aber im Kaufpark wieder eingerichtet werden. Ein Interessent dafür sei bereits vorhanden, es würde intensiv gesprochen, ein Termin der Wiedereröffnung könne aber nicht genannt werden.

... dass die nächste Sitzung des Ortsrates nicht am 16.9.2021, sondern am Donnerstag 14.10. stattfindet.

Heidrun von der Heide



Frau Aktiv

Sport • Gesundheit • Wohlbefinden



Effektives Ganzkörpertraining

mit neuem hydraulischen Zirkel von eXcio

Einzigartiges Trainingsgefühl durch stufenlose Einstellung des Widerstands

NEU

Rehabilitationssport

Präventionskurse
Partner der AOK Nds.

Wähle dein Trainingsziel:
Herzkreislaufsystem stärken,
Gewichtsreduktion,
Muskelaufbau,
Prävention.

Deine Vorteile:
Gelenkschonendes Training,
maximale Trainingserfolge
bei minimalem Zeitaufwand,
einfach bedienbar.

Täglich von 7 – 22 Uhr geöffnet

Rischenweg 5 • 37124 Rosdorf • Tel. +49 551 2097004 • info@frauaktiv-rosdorf.de



Klöncafé Hetjershausen

startet wieder!!!!

Nach der langen Pause wollen wir auf vorsichtigem Wege wieder starten und laden zum Klöncafé an folgenden Donnerstagen ein: **14. Oktober; 11. November; 9. Dezember 2021 jeweils von 14.45 Uhr bis 17 Uhr** wieder im Gemeindehaus in Hetjershausen. Wie wir dies gut umsetzen, werden wir in diesen Tagen klären. Wie schon bei den Gottesdiensten erprobt, möchten wir auf das Abstand halten hinweisen und dass auf dem Weg zum und vom Platz ein Nasen-Mund-Schutz zu tragen ist. Auch gilt die 3G-Regel und wir bitten einen entsprechenden Nachweis mitzubringen. Wir stellen Desinfektionsmittel bereit und es werden die Kontaktdaten samt 3G-Status erfasst. So möchten wir einen guten Rahmen für die Treffen bieten. Den inhaltlichen und praktischen Ablauf organisiert Maria Schmidt, Tel.: 0551-95021. Bitte denken Sie an warme Kleidung!



Die älteste Teilnehmerin der Runde – Frau DRESSLER ist stets beim Klöncafé vertreten und beteiligt sich mit Freude und Begeisterung an den Gesprächen.

Bei Fragen: Pfarrbüro, Tel. 91455 !



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderkirche

ist geplant für Samstag, den **30. Oktober um 11 Uhr** und **11. Dezember um 11 Uhr** jeweils im Gemeindehaus Gr. Ellershausen. Weitere Infos können erfragt werden unter:
kinderkirchegrossellershausen@yahoo.com
oder bei Alexander Ohm unter 0176-458 188 57.

OSTEOPATHIE

ANDREA STEINKE



Osteopathie
Manuelle Therapie
Lymphdrainage
Bobath
Brügger
Massage
Ultraschall
Moorpackung
Hausbesuche

PHYSIOTHERAPIE

In der Spitze 9 - GÖ / Groß-Ellershausen

Tel 0551 97663

andrea.steinke-reutel@t-online.de

Förderverein KiTa Groß Ellershausen



Neuwahlen vom Förderverein der KiTa Groß Ellershausen

Der Förderverein der KiTa Groß Ellershausen wählt alle zwei Jahre den neuen Vorstand und auch in diesem Jahr ist es wieder so weit.

Um den Förderverein aufrecht zu erhalten, werden dringend neue und engagierte Anwärter*innen für folgende Ämter gesucht:

Vorstandsvorsitzende*r
2. Vorstandsvorsitzende*r
Kassenwart*in
Schriftführer*in

Da in den letzten Jahren die Wahlbeteiligung sehr niedrig war und auch die Aktionen des Vereins, aufgrund der COVID-19-Pandemie, nicht stattfinden konnten, hoffen wir, dass wir mit einem neuen engagierten und motivierten Team nach vorne schauen können und den Förderverein nicht auflösen müssen.

Am 09.11.2021 wird eine Onlineversammlung für alle Mitglieder stattfinden.

Die Einladung wird an alle Mitglieder per Mail versendet.

Wenn auch Sie den Förderverein unterstützen oder beitreten möchten oder andere Anregungen und Wünsche haben, dann kontaktieren sie uns gerne unter folgenden Adressen: St. Martini Kindertagesstätte – Förderverein (wir-e.de) oder jessicanagel246@outlook.com

Das Fördervereinsteam

40 JAHRE
FREIZEIT IN

FREIZEIT IN
Tagungs- und Eventhotel



WIR SAGEN DANKE
FÜR IHRE TREUE!

Jetzt unsere Jubiläumsangebote entdecken!

Grabe

BESTATTUNGEN ALLER ART



seit über 60 Jahren !

Wir beraten Sie gern - auch **Hausbesuche** ! **Tel. 91078**

Ausrichtung der Trauerfeier mit Erledigung aller Formalitäten,
Zeitungsanzeige, Kranz- und Blumenbestellung nach Wunsch!
Große Sarg- und Urnenausstellung

Parkplätze vor dem Haus

Zollstock 20, 37081 Göttingen-Grone

www.grabe-bestattungen.de



Elektro
PRÖGER GmbH
weil der Service stimmt

Elektro-, Antennen- und Blitzschutzanlagen, EDV-Verkabelungen
Hausgeräte und Ersatzteile, Kundendienst für alle Fabrikate

37079 Göttingen - Robert-Bosch-Breite 15 - Telefon (0551) 820720

E-Mail: info@elektro-proeeger.com



Groß Ellershausen hat jetzt einen Bücherschrank !!

Am Sonntag, 11.9. ist der Bücherschrank an der Festwiese eingeweiht worden. Damit ist der einstimmige Ortsratsbeschluss durch vielfältige, oft spontane Hilfe Wirklichkeit geworden. Zu danken ist hier nochmals der Internationalen Spedition Krüger für das Mitbringen als Beipack aus Berlin, dem Bauhof für das Aufstellen der Zelle, dem Heimatverein Groß Ellershausen für den Platz und natürlich den zahlreichen Helferinnen und Helfern.

Kopfzerbrechen hat mir die Frage bereitet: „Wie können wir das Problem des fehlenden Regals kostengünstig lösen?“ Die Erlösung kam durch eine e-mail von Familie Müller aus Groß Ellershausen: „...sollten Sie Schwierigkeiten haben, jemanden zu finden, der das Regal baut, ist mein Mann bereit ...“. Schnell habe ich zum Telefon gegriffen ... Das Prob-

lem war gelöst. Herr Müller baute inzwischen das von ihm entworfene Regal ein und wurde tatkräftig unterstützt von seiner Frau durch den Einkauf der nötigen Materialien u.v.m..

Nun ist der Bücherschrank eingerichtet, auch mit Spenden aus der Stadtbücherei und Büchern, die bereits in der Telefonzelle abgelegt worden waren. Drei Einwohnerinnen aus Groß Ellershausen werden regelmäßig auf die Ordnung im Bücherschrank achten.

Zum Schluss die herzliche Bitte: Ordnung halten, die Beschriftungen an den Regalen beim Einstellen von Büchern beachten, Bücher nicht einfach auf den Fußboden legen.

Als allerletztes: herzlichen Dank dafür.

Heidrun v.d.Heide



Beraten und Beschlossen

Kurz und knapp das Wichtigste aus der Arbeit des Kirchenvorstandes (KV) (Zeitraum Mai 2021 bis Juli 2021)

Aus den Mitteln der Brunke Giebel Dotation wurden die vom Förderverein der Mittelbergschule beantragten Gelder für 2021 (insgesamt ca. 7.000 €) bewilligt.

Immobilien: Die Gemeindehäuser wurden bis Anfang September ** nicht für private Veranstaltungen vermietet. Die Instandsetzung der Läuteanlage der Kirche in Hetjershausen soll aus gemeindeeigenen Geldern finanziert werden, da vom Kirchenkreis ein entsprechender Antrag abgelehnt worden ist.

Kita: Bei einer KV Sitzung berichtete Frau Waldschmidt in ihrer Funktion als Kita-Leiterin über die Situation in Kindergarten und Krippe mit Corona in den vergangenen Monaten. Neben der verschiedenen Phasen von Schließung, Notbetreuung in kleiner Gruppe, Nutzung von verfügbarer Zeit der Mitarbeiterinnen für Renovierungen und Fortbildungen, Kontaktaufnahme zu den Kindern zuhause über Internet, bis hin zur Wiederaufnahme des Betriebes mit zweimaligen Tests pro Woche für das Personal. Die Kinder können über Lollitests freiwillig getestet werden; Luftreinigungsgeräte stehen zur Verfügung. Ein Dauerthema ist der gravierenden Mangel an Kitaplätzen in unseren Dörfern. Überlegt wird, sich dem Platzvergabesystem der Stadt Göttingen anzuschließen. Die Qualifikation BETA-Gütesiegel erwarb das Kitateam, hierzu gratulierte der Kirchenvorstand dem gesamten Team.

Im Bereich **Friedhöfe** wurden Entscheidungen im Rahmen der Selbstverwaltung zu Gräberauflösungen und -gestaltungen, Anträgen zu Bestattungswünschen (von z.B. nicht mehr in unserer Gemeinde gemeldeten Personen, die auf unseren Friedhöfen bestattet werden möchten) getroffen. Der Grabaushub wurde an eine Firma vergeben. Auf dem Friedhof Gr. Ellershausen wurde das Fällen einer abgängigen Birke durch eine Firma in Auftrag gegeben. Sicherheitsunterweisungen für die auf den Friedhöfen tätigen Mitarbeiter wurden durchgeführt. Für einen Mitarbeiter wurde der Erwerb des Motorsägenscheins befürwortet.

Ländereien: In Gr. Häuslingen ist nunmehr der zweite Bauplatz verkauft worden. Der Ankauf einer landwirtschaftlichen Fläche aus dem Verkaufserlös in der Nähe der Kirchengemeinde ist bisher nicht gelungen.

Gottesdienste: Die Konfirmationen am 12.09. und 19.09. sollen möglichst im Freien stattfinden. Ob Gesang möglich ist, Masken getragen werden müssen etc. wird kurzfristig je nach Coronasituation entschieden.

Helma Ropeter, Kirchenvorstand

**** Aktueller Hinweis:**

Ab sofort stehen die Gemeindehäuser und Kirchen unter Einhaltung der 3G-Regeln wieder Gruppen und Privatpersonen zur Verfügung.

Welchen Wunsch dürfen wir Ihnen erfüllen?



Meisterbetrieb

Weiß

Sanitär Heizung Solar

Telefon: 0551 - 250 33 700 | Mobil: 0151 - 700 13 600
www.weiss-sanitaer.com

Forst- & Gartentechnik

GRALLA

Hochwertige Produkte! Guter Service!

STIHL

Greenbase
Natur trifft Technik

Husqvarna

PFANNER
EXTREM GUT



AS
MOTOR



Grätzelstraße 13/15 • 37079 Göttingen
Tel.: 0551 / 63 0 60 • www.gralla-motorgeraete.com



Vorstand beschließt Erhöhung der Übungsleiterpauschale

Viele Übungsleiterinnen und Übungsleiter der Sportvereinigung bekommen ab der Saison 2021/2022 mehr Geld. In seiner Sitzung im Juli 2021 hat der erweiterte Vorstand eine zum Teil deutliche Erhöhung der monatlichen Übungsleiterpauschale beschlossen.

Übungsleiter*innen sind das Herzstück der Sportvereinigung. Ohne sie sind die zahlreichen Trainingsangebote der Sportvereinigung im Leistungs- und Breitensport nicht möglich. Viele von ihnen bekommen von der Sportvereinigung eine monatliche

Aufwandspauschale gezahlt. Je nach Angebot und Nachfrage einzelner Trainingsparten und der Konkurrenz durch kommerzielle Anbieter werden einige andere auch stundenweise oder pro Kurs bezahlt.

Mit der Erhöhung der monatlichen Übungsleiterpauschale wird die Tätigkeit als Trainer*in in der SV attraktiver. Der Vorstand möchte damit auch deren zum Teil langjähriges Engagement für den Verein und den Sport in unseren Dörfern würdigen. Und er erhofft sich, auch zukünftig Übungsleiter*innen für den Trainingsbetrieb gewinnen zu können. Zu guter Letzt führt die Erhöhung der Pauschalvergütung zu einer Annäherung der Bezahlung an das Niveau von stunden- oder kursweise bezahlten Trainer*innen, also zu mehr Gerechtigkeit.

Die monatliche Übungsleiterpauschale wird zukünftig für alle einheitlich gezahlt, egal ob es sich um Gruppen des Leistungssports oder des Breitensports handelt. Einzige Ausnahme: teilen sich mehrere Übungsleiter*innen das Training, erhalten sie die Aufwandsentschädigung anteilig. Trainer*innen von Breiten- und Kindersportgruppen profitieren dabei von der Erhöhung besonders, aber auch solche von Leistungssportgruppen erhalten deutlich mehr Geld.

Klar ist aber auch: Die Übungsleitervergütung bleibt eine steuerbegünstigte Aufwandsentschädigung im Sinne des Vereinsrechts. Reich werden kann man damit nicht. Auch zukünftig ist also persönliches Engagement und der Wille gefragt, zu einem attraktiven Sportangebot im Verein beizutragen. Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten unseres Vereins wird die wichtige Arbeit unserer Übungsleiter*innen zukünftig aber finanziell aufgewertet.

Carsten Lüder

www.becker-bedachungen.de

BECKER



Bedachungen GmbH
Inh.: K. Buder

stark - flexibel - zuverlässig

Raiffeisenstraße 2 · 37124 Rosdorf

Tel.: 05 51 / 78 20 66

... wir lassen Sie nicht im Regen stehen!



**MASSAGE-
PRAXIS
STEPHAN
HARTJE**

Dransfelder Straße 22
37079 Göttingen
Telefon: 0551 - 9 69 52

E-Mail:
massagepraxis.hartje@t-online.de

**“Tue deinem Körper
Gutes,
damit er Lust hat,
darin zu wohnen.”**

**“Tue deinem Körper Gutes,
damit er Lust hat, darin zu wohnen.”**



Hausbesuche

Klassische Massage, Kopfschmerztherapie
Ganzmassage, Lymphdrainage
Bindegewebemassage, Fußreflexzonenmassage
TCM-Therapie, Kinesiotape
Bewegungsübungen, Moxibustion
Extension, Eispackung, Fangopackung,
Heißluft, Rehabilitation, Tape-Verbände.

Veröffentlichungen der Kirchengemeinde Hetjershausen

Wir veröffentlichen alle christlichen Amtshandlungen und die Geburtstage unserer Gemeindemitglieder ab 70 Jahre. Wenn Sie dies nicht wünschen, so informieren Sie uns bitte. Sollte die Amtshandlung außerhalb unserer Kirchengemeinde stattgefunden haben, Sie aber Mitbürgerin bzw. Mitbürger unserer Ortschaften sind, können wir die Daten gerne aufnehmen. Bitte informieren Sie das Pfarrbüro unter 0551-91455 oder per Mail: kg.hetjershausen@evlka.de.

Viele Informationen rund um die Kirchengemeinde finden Sie auch im Internet unter: <https://hetjershausen.wir-e.de>. Außerdem wird dort auch das komplette GemeindeEcho mit Ausnahme der Seiten „Geburtstage“ und „Freud und Leid“ veröffentlicht.

**Unserer Gemeindegeschwester
Ute Bartels ist für Sie da!**

**Unter 0151 - 598 560 46 erreichen Sie
Frau Bartels. Natürlich können Sie sich
auch im Gemeindebüro unter 91455 melden.**



Wir feiern Gottesdienst

September 2021			
So. 19. Sept	10.00 / 11.30	Gr. Eil.	Konfirmations-Gottesdienst(-e) mit Anmeldungen. Bei gutem Wetter nur ein Gd. um 11.00 Uhr in Hetjershausen auf dem Hof Haepe (Dn. Trebesch, A. Ohm, P. Misler)
So. 26. Sept.	11.00	Jona	Erntedank-Gottesdienst (P. Misler)
Oktober 2021			
So. 3. Okt.	10.00	Hetj.	Erntedank-Gottesdienst (P. Misler)
So. 10. Okt.	10.00	Jona	Gottesdienst (Prädikantin Schoubye)
So. 17. Okt.	17.00	Gr. Eil.	Bläser-Gottesdienst (Chr. Rüling u. Team)
So. 24. Okt.	10.00	Jona	Gottesdienst (P. Misler)
Sa. 30. Okt.	11.00	Gr. Eil.	Kinderkirche (A. Ohm)
So. 31. Okt.	10.00	Knutb.	Gottesdienst z. Reformationsfest mit Taufe (P. Misler)
November 2021			
So..7. Nov.	10.00	Jona	Gottesdienst zum Männer-Sonntag (Lekt. Krüger)
So. 14. Nov. Volkstrauertag	10.00	Gr. Eil.	Gottesdienst zum Volkstrauertag (P. Misler), anschl. Bläser-Musik und Ansprache am Mahnmal
So. 21. Nov Ewigkeitssso.	11.00	Hetj.	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen (P. Misler)
So. 28. Nov 1. Advent	11.00	Jona	Gesprächsgottesdienst zum 1. Advent (P. Misler)

Aus den Nachbar-Kirchengemeinden der Westregion

Der neue **Newsletter für die Region GOE-WEST** informiert Sie über die eigene Gemeinde hinaus. Wenn Sie den Newsletter empfangen möchten, schicken Sie bitte eine kurze Email an: kg.bethlehem.goettingen@evlka.de.

Gottesdienste in Corona-Zeiten

Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass wir, sofern es das Wetter zulässt, die Gottesdienst draußen vor unseren Kirchen feiern.

Grundsätzlich bitten wir darum, genügend Abstand zu halten und die allgemeingültigen Hygienevorschriften zu beachten. Künftig erbitten wir auch für die Gottesdienste die 3G-Regel einzuhalten und neben der Maske einen entsprechenden Nachweis mitzubringen. Ein vorbereiteter Zettel mit den Kontaktdaten und einer Notiz zu Ihrem 3G-Status samt Unterschrift, erleichtert uns die Dokumentation. Alle Planungen bleiben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie kurzfristige Hinweise auf unserer Homepage, Aushänge und Nachrichten per Mail. Bei Fragen können Sie uns per Telefon unter 0551-91455 oder per Mail: kg.hetjershausen@evlka.de erreichen. Auch auf unserer Internetseite <https://hetjershausen.wir-e.de> finden Sie weitere Angebote und Informationen.



„Allein der Blick in den Rückspiegel wird nicht reichen“

Interview mit dem neuen Göttinger Superintendenten Dr. Frank Uhlhorn

Frage: Wieso scheinen Kirchen nicht mehr so attraktiv und verlieren jedes Jahr rund zwei Prozent ihrer Mitglieder, wie die neuste Erhebung wieder zeigte?

Dr. Uhlhorn: Dafür gibt es mehrere Gründe – und das ist nicht nur die Frage, ob Menschen heute nicht mehr so religiös sind. Wir haben als Kirchen nicht mehr die Monopol-

stellung wie in den Nachkriegsjahren. Ich stelle fest, dass Menschen, die ausgetreten sind, häufig noch Sympathien für uns haben. Und die Grenze verläuft nicht zwischen Kirche und nicht mehr in der Kirche, sondern wir müssen begreiflicher werden und die positiven Dinge herausstellen, die eine Mitgliedschaft mit sich bringt.

Um sich das vorzustellen: In Osnabrück haben wir in den letzten zehn Jahren umgerechnet zwei volle Gemeinden verloren und in Göttingen ist das auch eine ganze Gemeinde. Das ist eine ernste Anfrage an uns, über neue Strukturen nachzudenken und wo wir Prioritäten setzen können.



Impuls: Jetzt verknüpfen Menschen mit Strukturveränderungen häufig nichts Positives.

Dr. U.: Ich bin ein Fan der Gemeindestruktur! Die evangelische Kirche lebt in der Gemeinde und von der Gemeinde. Aber darum geht es, dass wir auch auf der Gemeindeebene nicht mehr alles machen können, sondern auch loslassen können müssen. Multi- und interprofessionelle Teams können Aufgaben übernehmen und wir uns noch mehr differenzieren. Das halte ich für eine Möglichkeit, die man mit den Beteiligten besprechen sollte.

Impuls: In der Innenstadt von Göttingen arbeiten die Gemeinden jetzt schon eng zusammen...

Dr. U.: Das ist gut, auch wenn das alles reibungslos nicht gehen wird. Wir sind evangelische Kirche und werden darüber diskutieren müssen. Allein der Blick in den Rückspiegel wird nicht reichen. Wir müssen schauen, wie wir manche Herausforderung meistern können.

Unser Problem wird auch der Nachwuchs sein. Also wie müssen Gemeinden aussehehen, dass junge Leute sich auf die Stellen bewerben. Mit dem Überdenken der Strukturen ist nicht gemeint, dass die Gemeinde an Wert verliert, sondern wir sie stärken.

Frage: Sie haben gerade im Kirchenkreis Göttingen einen enormen Unterschied zwischen Stadt und ländlichen Regionen. Wie wollen Sie beide erreichen?

Dr. U.: Ich bin Pastor auf dem Land gewesen, am Stadtrand und jetzt in der Stadt, kenne also alle Bezüge. Gerade auf dem Land haben wir noch viele Menschen, die unsere Angebote, wie etwa Seniorennachmittage gerne annehmen. Das darf man auch nicht aufgeben – bei allem, was auf uns zukommt. Gleichzeitig wird sich Kirche auch von manchen Dingen verabschieden müssen, Umwelt- oder Gebäudemanagement ist da ein Stichwort. Und da muss man auch Landgemeinden Veränderungen zumuten können, wenn etwa Gemeindehäuser kaum noch unterhaltbar sind.

Gleichzeitig muss man den Spagat der Prioritäten machen: Wenn die Jugendarbeit der Nachbargemeinde gut läuft, dann muss das eben da sein, oder wenn die Seniorenarbeit in der anderen besser ist, dann muss man eben da zusammenarbeiten. Alles noch gemeinsam für alle anzubieten, wird auch auf dem Land nicht mehr funktionieren. Und da kenne ich Beispiele auch aus Göttingen und sehe, dass einige Gemeinden das schon längst hervorragend machen.

Wir müssen ländliche Gemeinden unterstützen, aber diese werden auch ein Stück aufeinander zugehen müssen.

Frage: Damit beschreiben Sie ein Wir-Gefühl – wie soll das in einem so sehr unterschiedlichen Kirchenkreis zustande kommen?

Dr. U.: Ich würde da sehr auf Vorschläge setzen und auch selbst welche unterbreiten. Was sind Eure Prioritäten? Was muss aus Eurer Sicht unbedingt bleiben? Aber das Schlechteste wäre sonst letztendlich der Druck der Zahlen, wie wir was dann umsetzen

müssen. Ich verstehe das Bedürfnis, aber es wird nicht gehen, dass jeder alles behalten möchte. Vielleicht können auch die Aufgaben anders verteilt werden, dass der Konfirmationsunterricht etwa von einer Diakonin in einer Region übernommen wird. Das kann man wahr- und ernstnehmen und dann auch fördern.

Frage: Auch die Theologische Fakultät ist in Ihrem Sprengel – wie kann man denn mehr junge Leute begeistern, auch die, die da studieren, sich im Kirchenkreis zu betätigen?

Dr. U.: Da ich Lehraufträge an den Unis in Rostock und Osnabrück für praktische Theologie habe, reizt mich das natürlich sehr! Und da habe ich auch Modelle entwickelt, etwa mit Öffentlichkeitsarbeit auch mal den Spaß zu fördern oder auch das Kirchenjahr mit Studierenden durchzugehen. Berührungspunkte zwischen Forschung, Lehre und Gemeinde zu schaffen, würde ich mir sehr wünschen. Das wäre für beide Seiten gut: Für die Gemeinden, aber auch für die Theologie-Studierenden, um einen Einblick darin zu bekommen, wie es in den Gemeinden läuft. Dafür werde ich werben.

Frage: Was möchten Sie in den ersten Monaten umsetzen?

Dr. U.: Drei Begriffe, die ich von der Westfälischen Kirche übernommen habe: gut, gerne und gesund. Die Arbeitsverhältnisse sollen so sein, dass man gut arbeitet, dass man gerne arbeitet und dass man gesund arbeitet. Also auch mal Auszeiten, Oasen-Zeiten, Kinderbetreuungszeiten organisiert.

Und auch vier Dimensionen nach Viktor Frankl – können, mögen, dürfen und sollen – sind mir für den Aufbau einer inneren Stärke bei großen äußeren Herausforderungen wichtig geworden: „Können“ ist wie das oben angesprochene „gut“, „mögen“ bezieht noch ein, dass man sich gegenseitig mögen muss, das halte ich für wichtig, dass man auch diese Umstrukturierungsdiskussionen gut miteinander führt. „Dürfen“ steht für Spielräume – wir brauchen krasse Ideen für Innovationen, für Mut auch, Kirche nach vorne zu bringen. Und „sollen“ steht für unseren Auftrag: die Kommunikation des Evangeliums. Das ist mein Verständnis von Leitungshandeln.

Mut hat auch immer was mit Risiko zu tun...

Mut und Risiko finde ich manchmal auch notwendig. „Das haben wir schon immer so gemacht“, sind die letzten Worte einer sterbenden Kirche. Aber man muss Entscheidungen auch revidieren können. Nur wenn man nicht ins Risiko gegangen ist, muss man auch drüber nachdenken und dann vielleicht ändern. Ich halte für wichtig, dass wir da transparent und gerecht vorgehen.

Frage: Ihre Predigtkirche wird die Johanniskirche sein – und die wird gerade zu einer Bürgerkirche umgebaut. Ist das ein Stück Zukunft für den im Wortsinn kirchlichen Raum?

Dr. U.: Ich finde das klasse, was die da machen. Das habe ich mir schon lange vor der Bewerbung durchgelesen. Das Raumkonzept, das man dort mit den Architekten



zusammen entworfen hat. Oder, dass man da auch eine Bühne einbaut, dass da Theater und Chormusik stattfinden kann. Aber dass natürlich auch die Kulturschaffenden der Umgebung ein Forum bekommen, wo sie sich darstellen können, finde ich ganz beeindruckend. Das halte ich auch für einen modernen Weg. Die Künstlerinnen und Künstler sind auch eine Zielgruppe für Kirche, die wir über Jahrzehnte verloren haben. Dass man die und ihre künstlerischen Impulse einbezieht, in Anlehnung und auch mal im Widerspruch damit umgeht, kann auch eine neue Zielgruppe für die Kirche bringen. Viele Menschen werden sich sicher freuen, dass Kirche so offen ist und keine Angst hat.

Frage: In den nächsten Jahren steht möglicherweise ein Fusionsprozess mit dem Kirchenkreis Münden an und Sie werden Superintendent eines sehr großen Kirchenkreises. Und wo dann die Unterschiedlichkeit ja noch erkennbarer ist?

Dr. U.: Es gibt da sicherlich auch einen Kulturunterschied und ich würde denken, dass es eine Solidarität fordert und es wird eine Aufgabe, die im Kirchenkreis Göttingen aufzunehmen. Entscheidungen müssen auch hier gerecht, transparent und revidierbar sein. Wir werden da sehr ins Gespräch kommen müssen und die Gemeinden einbeziehen, dass man sie nicht außen vor lässt.

Impuls: Das Stadt-Land-Verhältnis würde sich durch die Fusion aber deutlich verändern.

Dr. U.: Es ist auch eine Wahrnehmungsproblematik. Die Göttinger dürfen natürlich nicht das Gefühl haben, den Gürtel enger zu schnallen. Und die Mündener müssen natürlich auch ernstgenommen werden.

Das Interview führte Gunnar Müller (Öffentlichkeitsreferent des Sprengels Hildesheim-Göttingen); Foto: Jeanine Rudat.



Miele
LIEBHERR
SIEMENS
Metz
... und viele weitere Marken

AHLBRECHT
+ JACOBSEN
Elektroinstallation • Netzwerktechnik
Sat. und Kabel TV • Hausgerätekundendienst

Am Eikborn 34 • 37079 Göttingen • Elliehausen
Tel.: 0551/61474 • www.ajelektro.de

Von der Sonne fehlt ein Stück: Partielle Sonnenfinsternis



Am Donnerstag, den 10. Juni 2021 konnten die Schüler und Schülerinnen der Mittelbergschule von ca. 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr ein seltenes Naturphänomen – die partielle Sonnenfinsternis – beobachten. Dabei schiebt sich der Mond zwischen Erde und Sonne.

Da dies in die reguläre Unterrichtszeit fiel, konnten die Schülerinnen und Schüler mit geeigneten Schutzbrillen einen Blick auf die Sonne werfen. Ihnen fiel sofort auf, dass von der Sonne ein Stück fehlte. Die Sonne sah aus, wie ein angebissener Keks, fanden die

Kinder der 1. Klassen, und sie waren auch besorgt, ob die Sonne denn wieder ganz wird.

Dank klarer Sicht und ausreichender Ausstattung an Schutzbrillen war es allen möglich, einen Blick auf die Sonnenfinsternis zu werfen. Alle waren mit großer Freude und Begeisterung dabei.

Auch die Sonne hat alles gut überstanden und ist wieder ganz.

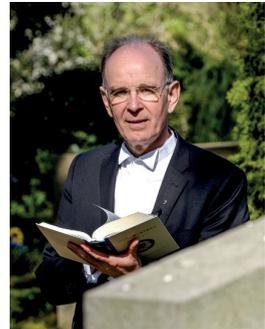


Text/ Bild: Team der Mittelbergschule



*Landesbischof Ralf Meister schreibt aus Anlass
des 80. Jahrestages des Dekrets zur Deportation
der Wolgadeutschen:*

„Der Geist Gottes des Herrn ist auf mir, weil der Herr mich gesalbt hat. Er hat mich gesandt, den Elenden gute Botschaft zu bringen, die zerbrochenen Herzen zu verbinden, zu verkündigen den Gefangenen die Freiheit, den Gebundenen, dass sie frei und ledig sein sollen; zu verkündigen ein gnädiges Jahr des Herrn.“ (Jesaja 61, 1-2)



© Jens Schulze

Am 28. August 2021 jährt sich der Erlass des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR „Über die Umsiedlung der im Wolgagebiet ansässigen Deutschen“ zum 80. Mal. 67 Tage nach dem deutschen Überfall auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941 markiert dieses Datum einen gravierenden Einschnitt im Leben der Wolgadeutschen, die als Nachkommen deutscher Einwanderer in das Russische Reich vorwiegend am Unter- und Mittellauf der Wolga siedelten.

Kollektiv wurden die Wolgadeutschen der Kollaboration mit dem faschistischen Regime bezichtigt und nach Sibirien und Zentralasien deportiert. Familien wurden gewaltsam getrennt, tausende Menschen kamen ums Leben, die überlebenden Deportierten mussten in der Arbeitsarmee, der sog. Trudarmee, Zwangsarbeit leisten.

Aber nicht nur die Wolgadeutschen waren betroffen – insgesamt wurden mehr als 1,2 Million Russlanddeutsche deportiert. Hundertausende – die genauen Zahlen sind nicht ermittelt – starben an Erschöpfung, Krankheiten und Hunger.

Die lebend Entlassenen sowie die Alten, Kinder und die, die nicht abkommandiert waren, wurden „Sondersiedlungen“ zugewiesen, die sie nicht unerlaubt verlassen durften. Deutsche Sprache und Kultur waren ihnen verboten.

Die Mehrheit dieser Wolgadeutschen waren evangelische Christen. Ihre Kirche wurde schon 1937 von den Sowjets zerschlagen. Ihr Glaube lebte aber im Verborgenen in zahlreichen Hauskreisen und „Brüderstunden“ weiter und trug sie auch durch die schwere Zeit der Deportation. Die Luther-Bibel, das wolgadeutsche Gesangbuch, Gebetbücher und Lesepredigten waren kostbare Schätze, die sorgsam verwahrt und unter großer Gefahr benutzt wurden.

Viele dieser bibeltreuen Menschen verstanden Leid und Verfolgung als eine Prüfung auf dem Weg in das Reich Gottes. Die Erwartung einer heilvollen und herrlichen Zukunft, wie sie im Jesajabuch für die Zeit nach dem babylonischen Exil prophezeit wird, war für die deportierten Russlanddeutschen eine lebenswichtige Hoffnung, die ihnen Kraft und Orientierung gab.

Ihr Vertrauen auf Gott, dass sie die Freiheit wiedergewinnen, dass die zerbrochenen Herzen verbunden werden und die Zukunft hell vor ihnen liegt, markiert auch die Stationen ihres weiteren Weges.

1956 wurden die „Sondersiedlungen“ aufgelöst. 1964 wurde der Vorwurf der Kollaboration zurückgenommen, allerdings ohne dass es zu einer grundlegenden Veränderung der sowjetischen Politik gegenüber den Russlanddeutschen kam.

Erst im Rahmen der Ostpolitik – insbesondere ab 1987 – bot sich ein rechtlicher Rahmen zur Emigration, den viele nutzten. Bis heute sind etwa 2,5 Millionen Russlanddeutsche als Aussiedler in die Bundesrepublik gekommen. Von den Kirchenmitgliedern in den EKD-Gliedkirchen sind etwa 10 % zugewanderte Russlanddeutsche und deren hier geborene Nachkommen. Viele von ihnen sind in unseren Kirchengemeinden beheimatet und aktiv. Auch deshalb ist es mir ein Anliegen, an diesem 80. Jahrestag der Deportation der Wolgadeutschen innezuhalten. Wir gedenken der Opfer der Deportation.

Zur Erinnerung und zum Gedenken gehört auch die Erkenntnis, was wir aus der Geschichte lernen können. Der Umgang mit Geflüchteten und Vertriebenen ist tief verwurzelt in unserer Geschichte. Wenn wir erinnern an das Leid der damals vertriebenen und geflüchteten Menschen, führt es uns in die Verantwortung für die Menschen, die heute bei uns eine neue Heimat suchen.



Ralf Meister
Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Weitere Informationen: <https://80-jahre-deportation.de>

Kurznotizen

Urlaub in der Kirchengemeinde:

Küster Th. Heidelberg: vom 04.10. bis einschl. 16.10.2021;
Sekretärin G. Sist: 22.9. bis einschl. 12.10.2021

Gelegenheit zur Altkleiderabgabe in der JONA-Gemeinde:

Mo., 20.Okt.: 15 -18.00 Uhr;
Di., 21.Okt.bis Fr.,24. Okt. 10 -12.00 Uhr



„Die Vogeluhr“

Nicht nur wir Menschen haben eine „innere“ Uhr – auch die Vögel besitzen eine, die aber viel genauer eingestellt ist als unsere! Jeder Vogel kennt auf die Minute genau seine Zeit, da sein Jubelgesang beginnt. Das Konzert eröffnet kurz nach Mitternacht die Nachtigall, die man heute so selten hört, zwei Stunden später folgt die Feldlerche.

Wenn ich Glück habe und ich wache vor Sonnenaufgang auf, könnte ich den Ruf des Kuckucks hören. Die Helligkeit der Sonne zeigt sich schwach am Horizont, dann ertönt der Lockruf des Gartenrotschwanzes. Kurz danach

lässt die Amsel ihr Lied erschallen, die Spatzen werden munter, fast gleichzeitig beginnen die Kohl- und Blaumeisen ihr Lied. Spätaufsteher sind Grünfink und Star. Allmählich ist der Chor der Sänger vollständig und wenn uns kein Autolärm weckt, haben wir einen sehr musikalischen Wecker. Wer die Vogelstimmen deuten kann – weiß dann „was die Stunde geschlagen hat.“

Vielleicht ist Paul Gerhardt von solch einem Jubelgesang am frühen Morgen aufgewacht, als er aufschrieb:

Die Lerche schwingt sich in die Luft,
das Täublein fleucht aus seiner Kluft
und macht sich in die Wälder.

Die hochbegabte Nachtigall
ergötzt und füllt mit ihrem Schall
Berg, Hügel, Tag und Felder,
Berg, Hügel, Tag und Felder.

Helga Küntzel / Frauenkreis

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS



Zentrum für Seelsorge und Beratung



„Zeit zum Reden und zum Zuhören“

Unsere Gemeindeführerin, Frau Gisela Sist, nimmt derzeit an einer Langzeitfortbildung der Landeskirche zur Personenzentrierten Seelsorge und Beratung teil. Anfang November beendet sie den zweiten Abschnitt. Im Rahmen dieser Weiterbildung bietet Frau Sist an, sich Zeit für Gespräche zu nehmen – selbstverständlich vertraulich. Vielleicht suchen Sie jemanden, um einmal in Ruhe zu reden. Es muss nicht um Probleme oder Krisen gehen. Alles, was Sie bewegt, hat dort im Gespräch Platz.

Als Kirchengemeinde unterstützen wir dieses – für Sie – kostenlose Angebot. Unsere Gemeindehäuser stehen für diese Gespräche zur Verfügung. Ebenso ist dies telefonisch oder auch internetbasiert möglich. Gesprächstermine mit Frau Sist können Sie unter **0551-91455** vereinbaren.



STAYHOME

ZUHAUSE BETREUT



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegepersonal für die häusliche Betreuung (sog. 24-Stunden-Pflege).

www.stayhome-pflege.de
Tel.: 05503 915 986 10

„24-h-Pflege“

Regional für Sie da! In Northeim, Göttingen, Duderstadt, Kassel und Umgebung.



Mitglied im Verband für häusliche Betreuung und Pflege e.V. (VHBP)

Die Sportvereinigung wird 100 + 1...

... und alle feiern mit!



3 Tage Zelt-, Heimat- und Sportfest

Freitag: Kindernachmittag, Zelt-Disco mit DJ Florian Smilge

Samstag: Festumzug, Festabend mit Tanz

Sonntag: Gottesdienst, Frühschoppen mit ‚Die Eichenberger‘
und viele Attraktionen mehr...

22. – 24. Juli 2022



SAVE THE DATE

Verabschiedung der Vorschulkinder

In der letzten Woche vor den Ferien hieß es Abschied nehmen, denn für die Vorschulkinder ist nun die Kindergartenzeit zu Ende und die Schulzeit beginnt. Die Abschiedsandacht haben wir rund um das Thema „Schutzengel“ gestaltet. Mit vielen Wünschen und Fürbitten haben wir und der Pastor Herr Misler unsere vier Vorschulkinder verabschiedet. Zum Ende hin hat jedes Vorschulkind einen symbolischen Schutzengel überreicht bekommen, der sie auf ihren weiteren Lebensweg begleiten und beschützen soll.



„Möge dich
stets ein
Schutzengel
begleiten“

So ging ein schöner Abschiedsgottesdienst zu Ende und für die Vorschulkinder beginnt nun eine neue aufregende Zeit.

*Das Kita Team der
St Martini Kita Groß
Ellershausen
wünscht ihnen alles
Gute und Gottes
Segen!*

**Meine Familie, meine Gesundheit,
meine Apotheke!**

Eikborn  Apotheke

📍 Am Eikborn 28 - 37079 Göttingen
☎ Tel. 0551/66 866 | Fax: 0551/63 12 39
✉ E-Mail: info@eikborn-apotheke.de
🌐 www.eikborn-apotheke.de

*meine Apotheke
in Ellershausen*





Konfi Aktionstag mit Übernachtung

Statt einer Freizeit trafen wir uns am 10. Juli 21 mit ca 30 Konfis der Kirchengemeinden Jona und Hetjershausen in „world of jumper’s“ in Weende. Die verschiedenen Varianten von Trampolin springen und Spielen machten Spaß und nur wir „Älteren“ prellten uns die Knie. Anschließend ging es mit dem Bus oder Fahrrad Richtung Groß Ellershausen.

Nach dem vergeblichen Aufbauversuch einiger Zelte neben dem Gemeindehaus fand allerdings das Pizzaessen mit Camping-feeling und einsinkenden Stühlen draußen statt. Die Corona Inzidenzzahl war glücklicherweise nahe Null.

Danach gab's das Schwimnudelkloppspiel zum Namen kennenlernen der zwei verschiedenen Konfi Gruppen; „Werwolf“, Lagerfeuer mit Marshmallows und Musik und für alle, die immer noch nicht schlafen konnten oder wollten, eine Nachtwanderung.

Sonntagmorgen wurden wir dann „schon“ um 9 Uhr von Alex mit Müsli und Brötchen geweckt.



Wir hoffen, es hat allen Spaß gemacht!

Text: Maike Trebesch, Fotos: Ohm/Trebesch

Mein
VORPRUNG

Ihr kümmert euch um
die großen Sorgen!



Vertretung Meier & Warneke OHG

Königsberger Str. 2

37083 Göttingen

Tel. 0551 507360 Fax 0551 5073631

www.vgh.de/meier.warneke

mw.ohg@vgh.de

fair versichert

VGH 

 Finanzgruppe

WochenausKLANG

die musikalische Begegnung

Im Sommer und Herbst laden Musizierende unterschiedlichster Couleur Freitagabend (18.30 Uhr) zwischen Abendbrot und Tagesschau zu einem musikalischen WochenausKLANG in die St. Martinikirche Elliehausen ein. Der Eintritt ist frei; um Spenden für die Musiker*innen wird gebeten. Bitte halten Sie die aktuellen Coronaregeln ein.

GESANGSDUO SHOWTIME

ROCK-, POP-, PARTY- & UNTERHALTUNGSMUSIK



WWW.SHOWTIME-MUSIK.DE



Musikalisches Picknick mit dem GesangsDuo SHOWTIME

Freitag, 27. August um 18:30 Uhr

Zwischen Kirche und Gemeindehaus die Sonne genießen, dabei ein mitge-brachter Picknickkorb mit Snacks und Getränken. Musik zum Chillen, Zu-hören und vielleicht sogar für ein kleines Tänzchen. Evergreens und Neues aus Musical, Pop, Rock oder Schlager ... so stellen wir uns den WochenausKlang zum Ferienende vor.

Olaf Lesemann und Betty Bier

Musikalisches Buffet – Sakrales, Evergreens & Pop

Freitag, 3. September um 18:30 Uhr

Die Exotic Harmonists rollen mit Ihrem breit gefächerten Repertoire verschiedener Genres (Geistliches Liedgut, Oldie, Chanson, Jazz, Swing, Pop) einen musikalisch differenzierten Klangteppich aus. Neben berührender, geistlicher Lobpreismusik, wimmelt es nur so von bekannten Melodien,

die für gute Stimmung sorgen.

Carola Piechota und Gerd Bergemann

Musikalischer Singspaß für unsere Kleinen

Freitag, 10. September um 18:30 Uhr

Unsere Kirche wird zum Partyclub für alle Kids im Alter von 4 bis 9 Jahren. Wir singen und tanzen im Stil von Volker Rosin oder Rolf Zuckowski.

Olaf Lesemann

Trisonaten

Freitag, 8. Oktober um 18:30 Uhr (Achtung: in Eisebeck!)

Trisonaten der Barockzeit mit Querflöten, Blockflöten und Fagott. Angelika Böttcher und Erika Voigt spielen die Flöten, Ditmar Wiederhold hören Sie am Fagott.

Ditmar Wiederhold

Der Chor Belcanto in St. Martini

Freitag, 15. Oktober um 18:30 Uhr

Mit einem „Best-of“ seines Repertoires ist der Chor Belcanto bei uns in Elliehausen zu hören. Das weit gefächerte Programm reicht von Mozart bis Cohen, von Motette bis Popsong. Lassen Sie sich überraschen.

Olaf Lesemann

„So nimm denn meine Hände“ – Musik zum Verstorbenen gedenken Freitag, 12. November um 18:30 Uhr

Tod, Trauer, Ewigkeit. Diese Gedanken sind uns in der Zeit um den Totensonntag sehr nahe. Wo Worte nicht mehr ausreichen, kann Musik trösten. Würdevolle, besinnliche Musik und Textimpulse lassen den Zuhörer die tröstliche Verkündigung intensiv erleben, in dem sie den Blick erinnernd auf das ewige Leben richtet.

Carola Piechota und Gerd Bergemann



Jugendevent „OpenAir Saturday“ am 12.6.21

Die Evangelische Jugend Göttingen veranstaltete mit vielen Mitarbeiter*innen einen schönen Action Tag für Jugendliche. Mit Hygiene Konzept, ca. 70 getesteten Jugendlichen und geringer Corona Inzidenz konnte es eine relativ relaxte Veranstaltung werden: Spaß bei besonderen Spielen, kreativen Angeboten, Chill-Lounge und Snacks auf der Backhaus Wiese und rund um das Gemeindehaus Groß Ellershausen.

Ein Impro Theater Workshop in der St. Martini Kirche mit Katrin Richter und eine Abschluss-Andacht rundeten den Tag ab.

Einige unserer (Ex-)Konfis waren dort aktiv: z.B. beim escape room, Taschen- oder Federmappen bemalen und „Schwedenstühle“ zum Campen zurechtzimmern.

Text und Fotos: Maike Trebesch



Elektro-Service Weitemeier



- Elektroinstallation
- EDV-Vernetzung
- Satellitenanlagen
- Kabelfernsehen
- Sprechanlagen
- und vieles mehr...

Tel.: 05 51 / 9 18 19 • 01 71 / 4 12 84 77

In der Straut 7 • 37079 Göttingen



Bolzplatz am Hasenwinkel

Wir haben Probleme mit der Benutzung der Mülleimer auf dem Bolzplatz am Knutbührener Weg mit Hundekotentsorgung. Mit Frau von der Heide habe ich im Juli gesprochen und diese hat empfohlen, im GemeindeEcho einen Hinweis zu geben in der Hoffnung, dass es von den Verursachern gelesen und beachtet wird:

Der Verschönerungs- und Heimatverein Hetjershausen e.V. (VHV) pflegt den Bolzplatz am Knutbührener Weg. Der Platz wird von Kindern und Jugendlichen erfreulicherweise auch rege genutzt. Unsere ehrenamtlichen Helferinnen kommen dieser Aufgabe gerne nach, an ihre Grenzen stoßen sie allerdings bei der Hundekotentsorgung.

Der eingetütete Kot wird zwar in den Abfallbehälter geworfen, aber diese Entsorgung ist uns dann eher nicht zuzumuten. Bitte nehmen Sie diese Beutel mit heim und übernehmen Sie die Entsorgung selbst.

Auf diesem Platz sind, wie auf allen Plätzen, die zur Nutzung für Kinder und Jugendliche angelegt wurden, Hunde nicht erlaubt. Aber bei entsprechender Rücksichtnahme ist sicher ein friedliches Miteinander möglich.

*Josef Petermann,
VHV Hetjershausen*



MALER GÜNTHER



L u s t a u f F a r b e

www.maler-guenther.de | Telefon 0551 78621

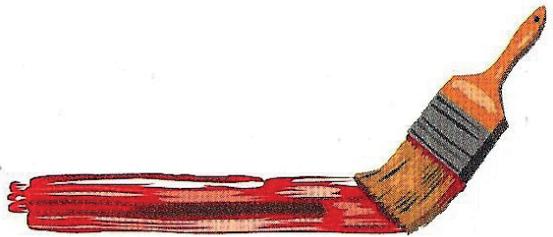
Malerbetrieb

HOLSTEIN

Inhaber: Dirk Schlieper

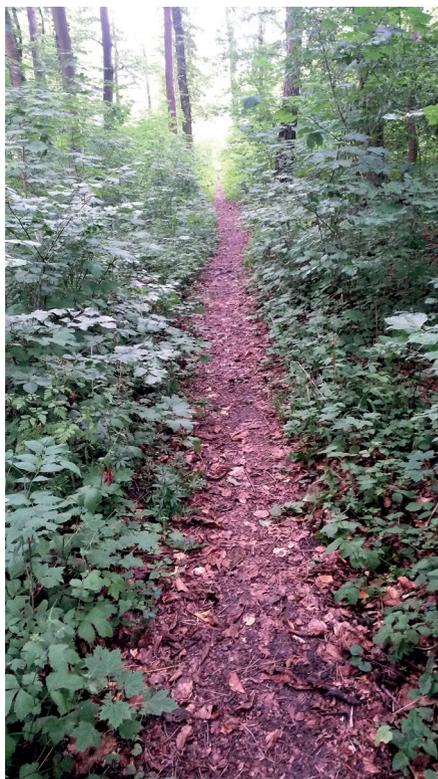
37133 Friedland
Im Unterdorf 2

Telefon 0 55 04 / 6 65
Telefax 0 55 04 / 99 96 64



Umweltfreundlicher Fachbetrieb für:

Sämtliche Malerarbeiten sowie Anstrich- und Tapezierarbeiten, Fußbodenbeläge, Putzarbeiten innen und außen, Fassadenrenovierung, Vollwärmeschutz, Fachwerkrenovierung, Betonsanierung und vieles mehr



Pilgern in Northeim

Anhaltepunkte

Eine Gedankenwanderung

Wer Lust auf eine Mischung aus Pilgern, Stadtführung, Sinnes- und Waldwanderung hat, gut zu Fuß ist und auch noch ca. 6 Stunden Zeit hat, kann diesen eindrucksvollen Rundweg mal ausprobieren:

Mein kleiner Reisebericht:

Ich habe mich entspannt auf den Weg gemacht und einfach mal darauf eingelassen: Anders, als in der Broschüre steht, bin ich am Waldrand gestartet und dann Richtung Innenstadt gelaufen. Dort kam ich an den Teichen vorbei und bekam Informationen darüber, warum sich die Northeimer nach der Erfindung des Schießpulvers um ihre Sicherheit Gedanken machen mussten. In der Innenstadt erhielt ich zudem viele Informationen zu verschiedenen Gebäuden, z.B. was es mit der Steinkammer auf sich hat, und wurde an jedem Anhaltepunkt zu einer Gedankenreise

eingeladen. Weiter ging es über den Alten Friedhof. Ich kam an einem Stück Berliner Mauer vorbei und lief ein Stück an der Rhume entlang bis ich am Fachbergsweg ankam.

Das ist eine lange, gerade Allee – der Weg der Sinne. Achtsam und bewusst hören, sehen, laufen, riechen, wahrnehmen – Entschleunigung – Gedanken bleiben in der Stille – wunderbar! Eine Auszeit in der Auszeit – Da kam ich auch schon an eine Bank und konnte den Blick schweifen lassen. Nach einer kleinen Pause ging es weiter – bis zu einer Treppe im Wald, die auf einen idyllischen Waldweg führt. Dieser Weg eignet sich auch für das Barfußlaufen und endet auf der Wilhelmswiese, wieder mit Ausblick und – das habe ich nicht erwartet: mit einer Discgolfanlage. Schade, wenn man, wie ich, keine Frisbeescheibe dabei hat... Ein Fernglas wäre auch brauchbar gewesen... Aber gut, ich lief den Hauptweg weiter, auch wenn ich hier hätte abkürzen können, und kam zu einer markanten Wanderkarte, an der der Weg schräg links weiter führt. Ich ging zur nächsten Waldkreuzung, deren Entfernung mir jedoch weiter als die angegebenen 100 m vorkam, an der ich Richtung Ruhewald abgelenkt bin.



Es empfiehlt sich, dort noch mal eine Rast einzulegen – denn der Weg zum Wierturm ist ein Anstieg, der sich erst recht harmlos leicht bergan in Serpentinaen schlängelt, aber dann, wenn man die Treppe heraufgestiegen ist, zu einer kleinen sportlichen Übung wird, nachdem man ja schon ein paar Kilometer zurückgelegt hat. Ein schmaler, schöner Weg führt zu dem Turm und ich dachte nur, die Beschreibung „hoch, hoch, hoch hinauf“ ist wirklich nicht übertrieben. Das in der Broschüre eingefügte Zitat aus dem Psalm 121 „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat...“ wurde spürbar.



Aber, oben angekommen bin ich von einer herrlichen Aussicht über Northeim bis in den Solling belohnt worden! Auch hier ist eine schöne Gelegenheit, eine ausführliche Pause einzulegen. Dann führte mich der Weg in Serpentinaen über eine geteerte Straße hinab bis zur nächsten Station – der Wieterschutzhütte. Vor dort kommt man wieder zur Innenstadt und ich war an meinem Ausgangspunkt angekommen.

Fazit:

Eine besinnliche, abwechslungsreiche, sehr schöne, gut ausgearbeitete Tour, die ich empfehlen kann und auch noch mindestens einmal laufen werden. Sie umfasst 18 Stationen und ist ungefähr 13 km lang.

Die Tour ist ein Gemeinschaftsprojekt des Ev. luth. Kirchenkreises Leine-Solling und der Northeim Touristik. Die kostenlosen Broschüren im Hosentaschenformat liegen im Gemeindebüro bei Frau Sist aus. Man erhält sie auch in der Tourist-Information in Northeim und digital auf der Internetseite von der Stadt Northeim im pdf-Format.

Stephanie Müller (Text und Fotos)



ENDLICH WIEDER SONNE, SPAß UND GEMEINSCHAFT IM RASTILAND



Nach zwei Jahren konnten wir endlich wieder am Anfang der Sommerferien mit 46 Kindern, Konfis und Familien aus Grone (Jona) und der Kirchengemeinde Hetjershausen in den Freizeitpark fahren;

Mit online Anmeldung, Vorauszahlung und so einigen Freikarten von 2020 war der Aufwand, aber auch die Freude groß, mal wieder unbeschwert das „Rastiland“ mit Freund*innen zu genießen.

Die Maske wurde routinemäßig im Zug oder an engen Stellen aufgesetzt. Ansonsten konnten wir Corona dank geringer Inzidenz ein Stück weit „draußen lassen“: z.B. auf dem neuen Piratenspielplatz.

Text: Maike Trebesch. Fotos: Alex Ohm /Trebesch

Mit HAKA wird dein Zuhause zur

Wohlfühloase.

HAKA®

Neugierig?

Ich berate dich gern persönlich!

HAKA Partnerin Silke Blum

Auf der Schanze 30 - 37079 Göttingen
T 0551 99978029 - M 0172 8210234
blum7@t-online.de

www.haka.de/silke.blum





Theologie im Internet – eine Hilfe in Coronazeiten

Im Internet finden sich viele Angebote für theologisch Interessierte

Coronabedingt waren ja lange Zeit keine Gemeindeveranstaltungen in Präsenzform möglich. Mehr oder weniger durch Zufall bin ich auf eine Sammlung von theologischen Vorträgen im Internet gestoßen. „Worthaus“ heißt dieses Format, das Vorträge als Video oder Podcast bereithält. Worthaus ging 2010 aus einer Veranstaltungsreihe mit Siegfried Zimmer, bis 2013 Professor für evangelische Theologie und Religionspädagogik an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, hervor. Weitere Referenten sind z.B. Manfred Oeming, Professor für Altes Testament in Heidelberg, Wilfried Härle, bis 2006 Professor für systematische Theologie in Marburg und Heidelberg, Thorsten Dietz, Gastmitglied der Kammer für Theologie der EKD, oder Eugen Drewermann.

„Worthaus“ richtet sich primär, aber natürlich nicht ausschließlich, an junge Erwachsene. Es ist einfach zu erreichen, indem man „Worthaus“ in die Suchleiste eingibt.

Ein Ableger von „Worthaus“ ist der Podcast „Das Wort und das Fleisch“, auf dem Thorsten Dietz und Martin Christian Hünnerhoff in 14 Folgen über die Entwicklungen des Christentums der letzten 50 bis 60 Jahre, vornehmlich in Deutschland und den USA, sprechen. „Das Wort und das Fleisch“ ist über die Homepage von „Worthaus“ oder durch direkte Eingabe in die Suchleiste aufzurufen.

Hans-Jürgen Groenewold / refo – Göttingen

Bestattungs *Vorsorge*

gibt mir das gute Gefühl, dass auch für meinen letzten Weg im Vorfeld alles geregelt ist.

Finanzielle Sorgen dürfen meine Familie nicht noch zusätzlich belasten.

Die eingezahlten Gelder sind, anders als bei einem Sonderkonto oder Sparbuch, als zweckgebundenes Schonvermögen geschützt.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne umfassend und unverbindlich.



STICHTENOTH
BESTATTUNGEN

Gerlandstraße 5 • 37127 Dransfeld
Tel. 0 55 02 / 34 14 • Mail: info@stichtenoth.de

Wir stehen Ihnen bei seit über 100 Jahren

PFENNIG
BESTATTUNGEN

*Wir geben Ihrer Trauer
Raum und Zeit*



Burgstraße 25 | 37073 Göttingen | Telefon: 0551 - 57497
www.pfennig-bestattungen.de

Seit über 60 Jahren

GÜNTHER
BESTATTUNGEN



Tel.: 05 51 / 50 48 30
Pfalz-Grona-Breite 86
37081 Göttingen
24 Stunden dienstbereit



FriedWald[®]
Die Bestattung in der Natur

www.guenther-bestattungshaus.de

Wenden Sie sich im Trauerfall an uns

† Pietät †
BESTATTUNGEN

SERIÖS - WÜRDEVOLL - PREISWERT

Hilfe zu jeder Zeit

☎ 0551 - 5312315

Weender Landstr. 68 · 37075 Göttingen

www.pietat-bestattungen.com



FriedWald[®]
Die Bestattung in der Natur



Wir helfen Ihnen weiter ...

Eine Taufe, Trauung, Goldene Hochzeit usw. anmelden.....

.....können Sie bei Pastor Pascal Misler, Tel. 94855. Je früher, desto besser!

Unsere Gemeindegewester.....

.....Frau Bartels erreichen Sie unter Tel. 0151-598 560 46 oder über das Gemeindebüro.

Patenscheine, Taufbescheinigungen ...

....bekommen Sie im Gemeindebüro Hetjershausen bei der Sekretärin Frau Gisela Sist, Tel. 0551-91455, dienstags von 10 bis 12 Uhr oder kg.hetjershausen@evlka.de

Wenn Sie seelsorgliche Beratung wünschen.....

....wenden Sie sich an Pastor Misler, Tel. 94855. Sollte Ihr Pastor einmal nicht erreichbar sein, hilft Ihnen die Telefonseelsorge Tag und Nacht weiter. Sie erreichen sie gebührenfrei unter 0800-1110111. Für Kinder und Jugendliche gibt es von Montag bis Freitag jeweils zwischen 15 bis 19 Uhr das Kinder- und Jugendtelefon unter 0800-1110333.

Wenn Sie diakonische Hilfe benötigen ...

...sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihr Pfarramt an. Sie können sich auch direkt an den Diakonieverband Göttingen, Schillerstraße 21, Tel. 0551-51781-0 wenden. Hier finden sie unter anderem die Kirchenkreissozialarbeit und die Evangelische Lebensberatungsstelle – 0551-706400 – sowie die Fachstelle Sucht und Suchtprävention – 0551-72051.

Wenn Sie in die Kirche eintreten möchten...

...wenden Sie sich an den Pastor unter 94855 oder an das Gemeindebüro unter 91455.

In der christlichen Gemeinde teilen wir Freude und Leid....

...deshalb veröffentlichen wir Geburtstage ab 70 Jahren und Kasualien in unserem GemeindeEcho. Wenn Sie das nicht möchten, rufen Sie uns bitte an, Tel. 91455.

Wenn Sie unsere Arbeit vor Ort finanziell unterstützen wollen.....

...nutzen Sie für Spenden gerne unser Konto IBAN DE77 2605 0001 0000 0008 28, Sparkasse Göttingen, Konto-Inhaber: Kirchenkreisamt Göttingen. Bitte geben Sie unter Verwendungszweck „4817 KG Hetjershausen“ an. Alle Spenden sind steuerlich absetzbar.

Wenn Sie Wünsche oder Kritik haben...

...wenden Sie sich an den Kirchenvorstand oder an Ihren Pastor.



Stadt Göttingen Verwaltungsstelle Grone



Serviceangebot der Verwaltungsstelle Grone

Viele Göttinger Bürger/innen nutzen die Dienstleitung der Verwaltungsstellen bereits unabhängig von ihrer Zugehörigkeit zu einem Ortsteil. Denn dort sind die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen, Um- und Anmeldungen einschließlich der Adressänderung im Personalausweis sowie die Ausstellung von Meldebestätigungen und rentenrechtlichen Lebensbescheinigungen möglich – und das sogar ohne lange Wartezeiten während der Öffnungstage sowie durch eine unkomplizierte Terminvereinbarung.

Unverändert im Servicepaket der Stadtverwaltung in den großen Ortsteilen: Beglaubigungen von Dokumenten (mit Ausnahme von Standesamtsurkunden) und Unterschriften, Beantragung von Führungszeugnissen, Annahme von Fundsachen, Ausgabe von Wertoffsäcken, Verkauf von Abfall- und Laubsäcken, Kompost und Hundekotbeuteln sowie die An- oder Ummeldung der Hundesteuer.

**Die Verwaltungsstelle Grone hat ihren großen Servicetag:
Mittwochs von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung.**

**Martin-Luther-Straße 10
Telefon: 0551 - 4005309 · Telefax: 0551 - 4005303
E-Mail: VwStGrone@goettingen.de**

Ihre Ansprechpartner:



Verwaltungsstellenleiterin
Birgit Pietsch



Verwaltungsstellenmitarbeiter
Sascha Egger

Inhaltsverzeichnis

Auftakt durch die Kirchengemeinde	3
Beraten und beschlossen	22
Bolzplatz	44
Bücherschrank Gr. Ellershausen	21
Erntedankfest	2
Flohmarkt	1 + 12
Förderverein Kita Gr. Ellershausen	
Frauenkreis – Vogeluhr	36
Freiwilliges Kirchgeld	10
Freud und Leid	26
Fußball für Kinder	9
Geburtstage	27
Gemeindegewester	26
Gottesdienste	28
Impressum	55
Jugendevent	43
Kinderkirche	17
Kita Gr. Ellershausen	18 + 39
Klöncafe	16
Konfi-Aktionstag	40
Kontaktanzeige	5
Kontakte	63
Ladyfitness	4
Landesbischof R. Meister	34
Mittelbergschule	33
Neuer Superintendent Dr. Uhlhorn	29
Orsbürgermeisterin informiert	15
Pilgern	46
Rastiland	48
Sportverein	
Theologie im Internet	49
Übungsleiterpauschale	24
Veranstaltung	8
Vereinsgründung vor 100 Jahren	38
Verwaltungsstelle Grone	53
Wir helfen Ihnen weiter	52
Wochenausklag	42
Yoga	6
Zeit zum Reden und Zuhören	37

Kontakte

Kirchengemeinde:	Pascal Misler, Pastor	Tel.: 0551-9 48 55
	Gisela Sist, Gemeindebüro	Tel.: 0551-9 14 55
Ortsrat:	Heidrun v. d. Heide, Ortsbürgermeisterin	Tel.: 0551-9 69 59
Sportvereinigung:	Carsten Lüder, Vorsitzender	Tel.: 0551-50 96 612

Wir drucken einmal jährlich alle weiteren Anschriften und Kontaktmöglichkeiten für Sie auf ein separates und dauerhaftes Anschriftenblatt. Sollten Sie dieses nochmals benötigen, so erhalten Sie es im Gemeindebüro.

Impressum:

GemeindeEcho der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hetjershausen, der Sportvereinigung Groß Ellershausen-Hetjershausen und des Ortsrats Groß Ellershausen/Hetjershausen/Knutbühren. Herausgegeben vom Kirchenvorstand, Vorstand der Sportvereinigung und dem Ortsrat; V.i.S.d.P.: Pastor Pascal Misler.

Zusammenstellung im Gemeindebüro der Kirchengemeinde Hetjershausen, In der Wehm 8, 37079 Göttingen, E-Mail: kg.hetjershausen@evlka.de.

<https://hetjershausen.wir-e.de/aktuelles>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **1. November 2021.**

Leserbriefe und Beiträge bitte an das Gemeindebüro. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen. Auch geben sie nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Wir weisen darauf hin, dass gelegentlich während Veranstaltungen in unserer Gemeinde Fotoaufnahmen gemacht werden. Diese Aufnahmen nutzen wir analog sowie digital im Zusammenhang mit der Veranstaltung, für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation. Alle Texte, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt; wenn es nicht vermerkt ist, können Sie im Pfarrbüro den Urheber erfragen.

Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage: 1.700 Exemplare. vier Ausgaben pro Jahr.

Wir danken für die Verteilung durch freiwillige Helfer/innen an alle Haushalte unserer Gemeinde.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195





Orgelandacht zum Thema Engel

Dr. Gerd Bergemann an der Orgel
Bibelerzählerin Gertrud Brandtner

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Fr. 24. September

18:30 Uhr, Kirche Elliehausen

Die Bibelerzählerin Gertrud Brandtner erzählt biblische und weltliche Engelgeschichten.

Dr. Gerd Bergemann untermalt das Thema mit seiner Kunstfertigkeit an der Orgel.

Die Andacht gestalten Almut Luther und Beate Bock.